Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **56 (1969)**

Heft 4: **Bauen in den Alpen - ein Panorama**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

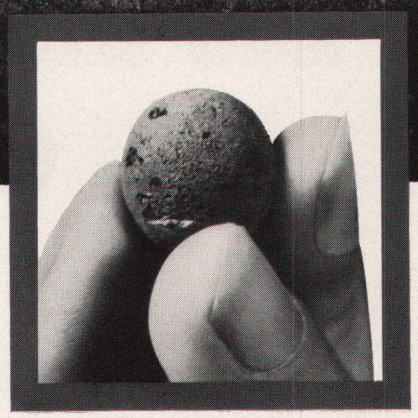
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Besseres Wohnen



Mehrfamilienhäuser der Anim AG in Pfäffikon SZ; Aussenwände ausgeführt in *Leca*-Schüttbeton, Trennwände in Kalksandstein-Mauerwerk.
Planung und Bauführung: R. Leuzinger, dipl. Architekt ETH/SIA, Pfäffikon SZ
Statik: A. Marty, Ingenieur, Lachen

42

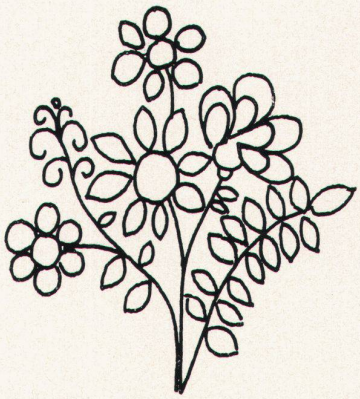
Ein Mehrfamilienhaus lässt dem Architekten und Ingenieur weiten Spielraum. Nicht nur bei der Gestaltung. Auch bei der Konstruktion und Materialwahl. Das Gebäude kann konventionell gemauert, in Beton geschüttet oder vorfabriziert werden.
Für ein gutes Haus taugt jede in der Schweiz gebräuchliche Bauweise. Für ein besseres Haus, für besseres Wohnen muss eine bessere Wahl getroffen werden.
Für die Aussenwände zum Beispiel *Leca*-Schüttbeton. Denn *Leca*-Beton bietet ohne zusätzliche Isolationen eine vorzügliche Wärmedämmung. Das Flachdach wird mit *Leca*-Isolationsbeton oder lose geschütteten *Leca*-Körnern gegen Wärmeverlust geschützt.
Für Wohnungs- und Zimmertrennwände drängt sich das thermische Isoliervermögen von *Leca* nicht auf. Hier steht der Lärmschutz im Vordergrund. Zum Beispiel mit schallhemmendem Kalksandstein-Mauerwerk.
Das ist besseres Wohnen: gegen Wetter und Wohnlärm geschützt — mit *Leca* und Kalksandstein.

Leca ist geblähter Ton mit hervorragenden material-technischen Eigenschaften.
Leca ist hochisolierend, feuer- und fäulnisbeständig.
Leca ist gründlich erprobt und hat sich als vielseitiger, wirtschaftlicher Bau- und Isolierstoff bewährt.

AG HUNZIKER + CIE

Baustoff-Fabriken in Zürich, Bern, Brugg, Landquart, Olten und Pfäffikon SZ

Ecknauer + Schoch



Das grösste Kompliment hat Porenfinish von der Konkurrenz bekommen: Sie macht jetzt auch

« so etwas Ähnliches »

Aber eben kein Formica Porenfinish. Die hautnahe Holzimitation mit den eingepressten Holzporen und dem erstaunlichen «touch appeal». (Sogar beim Angreifen meint man, es sei Holz)

Formica Porenfinish mit den unverwechselbaren Eigenschaften der Kunstharzplatten: hitzebeständig, kratzfest, enorm haltbar und selbstverständlich pflegeleicht.

FORMICA PF PORENFINISH

Item – nur das Erfolgreichste wird kopiert. Und was sich bewährt.

Formica Porenfinish: der Zeit voraus!

FORMICA®

Formica Plastics AG 9303 Wittenbach Tel. 071 98 16 14/15 Telex 77 289